

---

Subject: Welche klinik? GRAFTeinschätzung?

Posted by [Danbu](#) on Sat, 17 Feb 2018 01:35:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

\* Alter:24  
\* Geplantes Budget: 8000-11000  
\* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): vater(voll)/mütterli. (Onkel nw5)  
\* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): langsam (6 jahre)  
\* HA gestoppt? Nein, überlegung minoxidil  
\* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? (Evt hattingen)  
\* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): egal  
(Zur Info: Dies kann nur ein vorläufiger Wunsch sein. Die Beurteilung obliegt dem Behandler, nicht jede Methode eignet sich für jeden Patientenfall)

Hallo liebes forum!

Mich hat es leider auch erwischt und das in jungen Jahren.

Jetzt möchte ich es in angriff nehmen und etwas ändern und dafür brauche ich eure hilfe

Ich bin leider total unschlüssig ob ich die transplantation jetzt schpn durchführen soll oder ich es mit minoxidil therapiere und nach 2-3 jahren die ht in angriffe nehme.

Bei der klinik bin ich mir auch unschlüssig . Hab aber viel gutes über hattingen gehört .  
Ausland kann ich in frage kommen

Was meint ihr was für kosten auf mich zukommen werden?  
Wie viele grafts werde ich brauchen? Siehe bilder

Netten dank schon mal !!

Achja mein spenderbereich würde ich als dicht einschätzen (dickes,lockiges haar)

Bitte aussagekräftige Bilder hinzufügen!

---

### File Attachments

1) [1518830982968725826069.jpg](#), downloaded 898 times



2) [15188310364241290308437.jpg](#), downloaded 924 times





3) [1518831151639520052837.jpg](#), downloaded 868 times





Subject: Aw: Welche klinik? GRAFTeinschätzung?  
Posted by [Bernd1](#) on Sat, 17 Feb 2018 10:55:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kannst du die Haare mal zurückhalten oder nass machen um den Bedarf besser zu erkennen ?

---

---

Subject: Aw: Welche klinik? GRAFTeinschätzung?  
Posted by [Zweifler2](#) on Sat, 17 Feb 2018 13:14:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Danbu

Da hast Du mit 24 Jahren echt schon ne Baustelle auf dem Kopf  
Dein Haarstatus sieht meinem vor meiner HT recht ähnlich, ich war auch mit einem "Bürzel"  
am Vorderkopf gesegnet denn auch meine Geheimratsecken liefen oben zusammen. Bei mir sind  
damals 3.500 Grafts verpflanzt worden (link zum Bericht ist unten in meiner Signatur)  
Von daher würde ich (laienhaft) einen ähnlichen Aufwand bei Dir vermuten. Ich war damals in  
der Türkei bei der HLC/Dr.Özgür und bin sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

Jetzt kommt allerdings das ABER:

Ich vermute (nochmals: ich bin natürlich kein Arzt), dass Dein Haarausfall noch deutlich nicht  
am Ende angekommen ist. Wenn Du mit 24 schon zwei solche Einflugschneisen auf dem Kopf  
hast, die obendrein in nichtmals 6 Jahren entstanden sind, dann scheint Dein Verlauf sehr  
aggressiv zu sein.

Das hieße in Konsequenz, dass Du dir jetzt womöglich die kahlen Stellen schließen lassen  
könntest, in den nächsten Jahren aber das verbliebene Resthaar sicherlich weiter zurück  
gehen bzw. ausfallen wird. Das Resultat wäre dann natürlich nicht so schön bzw. Du  
müsstest ein zweites Mal "auf den Tisch".

Ich würde Dir folgendes Vorgehen vorschlagen:

1. Mach einen Beratungstermin bei einer renommierten Klinik Deiner Wahl hier im Umfeld. Lies Dir hierzu möglichst viele Berichte und Empfehlungen im Forum durch. Gehe nicht zu irgendeiner 08/15-Schönheitsklinik, die HTs zwischen Brust- und Nasen-OPs mal eben so dazwischen schiebt! Du brauchst nen Experten. Hier musst du mit 80 - 200 Euro Beratungskosten rechnen. Lass Dir also eine professionelle Einschätzung Deines Ausfall(-verlaufs) geben. Alles, was Du hier im Forum bekommen wirst, sind nur laienhafte Einschätzungen bzw. Einschätzungen, die auf selbst gemachten Erfahrungen beruhen. Dies kann Dir zwar unschlagbar gut bei der Wahl der Klinik helfen, es kann aber nicht den Besuch beim Arzt ersetzen
2. Der Arzt wird Dir sagen, ob er eine HT jetzt schon sinnvoll findet oder nicht.
3. Sollte er jetzt doch schon operieren wollen, wirst Du damit rechnen müssen, dass Du das Resthaar sicherlich medikamentös halten musst. Dies wird sicherlich in erster Linie die Einnahme von Medikamenten (Finasterid) bedeuten. Mach dich schlau über Finasterid und mögliche Nebenwirkungen.
4. Sollte der Arzt von einer OP abraten, dann kannst Du dich weniger seriösen Ärzten zuwenden (wovon ich schwer abraten würde!) oder aber erst einmal versuchen, das Resthaar und den Ausfall mit Minoxidil oder Finasterid zu stabilisieren. Hier wird Dir der Arzt auch sicherlich weiter

helfen können. Desweiteren kannst Du dich auch mal über "tarnende" Produkte wie bspw. Toppik erkundigen, das kann auch schon viel helfen und eine gewisse Zeit gut überbrücken. Ist natürlich keine befriedigende Dauerlösung.

Viel Glück!

---

---

Subject: Aw: Welche klinik? GRafteinschätzung?  
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 17 Feb 2018 15:39:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meinem Vorredner kann ich mich zu 100 % anschließen.

---